



## Liebe Leserinnen, liebe Leser,

es hat wieder viel Spaß gemacht, das Vorlesen in der Grundschule In der Feige. Das Märchen von den Tierkindern und dem Blauen Turm hat die Kinder so begeistert, dass alle den Blauen Turm in Herten Süd jetzt auch selbst leibhaftig sehen wollen. Spontane Idee: Wandertag zum Blauen Turm. Wenn die Schulordnung das erlaubt. Ich werde für das Pausenbrot und die Getränke sorgen – lesen muss ich da ja nicht. Man kann dort alles sehen.

Spannend war es am Hertener Putztag auch für die Redaktion. Wir hatten versprochen, an einigen Stellen Graffitis und andere Schmierereien zu entfernen. Ob am Hl. Antonius an der Kranzplatte oder am Glashaus, in der Hermannstraße oder der Antoniusgasse – immer waren sofort viele Neugierige zur Stelle und begutachteten den Einsatz des aus Dresden herbeigeschafften TornadoClean. Und manche legten auch selber Hand an. So wie Felizitas Reinert, Schullektorin und Hertener Stadträtin, wie sich im Laufe der Putzarbeiten herausstellte. Sie hatte zuvor an diesem Tag schon im Hertener Süden mit anderen zusammen Grünanlagen gereinigt.

Genau so spannend mein erster Besuch in der Arena AufSchalke. 1:1 endete das etwas tragische Spiel, obwohl die Schalcker zwei Tore schossen!!! Umgeben von lauter lieben Schalke-Fans genoss ich natürlich das Ergebnis mehr im Stillen als provozierend euphorisch. Die fast 25-jährige Mitgliedschaft bei 1860 konnte ich nicht immer verbergen.

Fest stand zu diesem Zeitpunkt, dass wir eine Geschichte über den Hertener Spross Rudi Assauer in *Herten erleben* schreiben wollten. Auf der Suche nach einem Autor stieß ich auf Michael Polubinski. Zwar gebürtig ein Recklinghäuser, ist er heute mit Leib und Seele Hertener, ganz genau Scherlebecker. Mitarbeiter der Stadt Herten, ist der 54-jährige Hobby-Journalist, der seit seinem 14. Lebensjahr schreibt. Schülerzeitung, Hans-Böckler-Stiftung, Lokalzeitungen, Verwaltungs-Fachzeitschriften. Jüngst wurde er ausgezeichnet mit dem „International Media Award“. Herzlichen Glückwunsch. Wir freuen uns, ihn in unserer Redaktionsgemeinschaft begrüßen zu können.

Otto Lerchenmüller, Herausgeber

